

**Zeitschrift:** Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels  
**Herausgeber:** Schweizer Hotelier-Verein  
**Band:** 2 (1893)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Kleine Chronik

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Italienisch-schweizerischer Verkehr.** Infolge des Scheiterns der französisch-schweizerischen Handelsvertrags-Verhandlungen beabsichtigt die italienische Regierung, um die Ausfuhr nach der Schweiz zu heben, Zollerleichterungen einzutreten zu lassen, namentlich in solchen Bodenprodukten, welche die Schweiz benötigt.

Um die Ausfuhr aus der Schweiz nach Italien zu fördern, soll die italienische Regierung beschliessen haben, die Bildung einer italienischen Handelskammer in Zürich zu begünstigen.

**Schaffhausen.** Die Rheinregulierung bei Schaffhausen ist in Angriff genommen und der neue Quai von der Rheinbrücke bis zur Rauschenbach'schen Uhrenfabrik wird im Frühling begangen werden können.

In **Basel** hat sich eine „Schweizerische Cognac-Brennerei“ aufgethan.

Vom **St. Beatenberg** wird berichtet: In den letzten Tagen des abgelaufenen Jahres sind eine Anzahl englischer Winterkurgäste in diesem ausseitsreichen Bergdorf eingetroffen. Weitere Gäste haben noch ihre Ankunft angemeldet. Herr Dr. Müller hat das Innere seines Kurhauses komfortabel eingerichtet und auch aussenher desselben für das

leibliche Wohl seiner Gäste bestens gesorgt. Eine geräumige Eisbahn ist in unmittelbarer Nähe des Kurhauses angelegt worden, die von den Söhnen Albions fleissig benutzt wird. Einen weitem beliebten Sport bildet das Schlitteln, für welches sich hier oben günstige Gelegenheit bietet. Eine grössere Zahl kleinerer Schlitten (sogenannte „Ganser“) stehen zur Verfügung der Gäste, die von denselben ausgiebigsten Gebrauch machen.

**St. Moritz.** Die Zahl der Fremden in St. Moritz ist bedeutend grösser als zur gleichen Zeit in früheren Jahren.

**Ehrenmeldung.** Der bekannten Wein-Firma Alfred Zweifel in Lenzburg (Filiale in Malaga) wurde vom spanischen Hof in Madrid durch Diplom den Titel eines Hoflieferanten des königlich spanischen Hauses verliehen.



**Kleine Chronik.**

**Bern.** \* Am 19. ds. findet im **Hotel Bellevue** in hier das offizielle **Diner** statt, welches der Bundesrat zu Ehren des in Bern akkreditierten diplomatischen Korps veranstaltet.

**Thun.** Herr F. Haerlin, Direktor im **Hotel Bellevue** in Bern, hat das **Hotel Bellevue** in Thun pachtweise übernommen. Nahezu 11 Jahre stand Herr Haerlin dem **Bellevue** in Bern als Direktor vor und liegt hierin die Garantie für das weitere Aufblühen des **Bellevue** in Thun.

**Baden.** Das **Badhotel zum „Freihof“** in Baden ist an der Verkaufsteigerung vom **Unterpfandgläubiger**, Herrn Oberst Tobler in Zürich, für 180,000 Fr. erworben worden.

**St. Gallen.** Die Kurorte Obstdalen und Quartan am Wallensee scheinen gut zu prosperieren. Das Gasthaus „zum **Hirschen**“ in Obstdalen erhält einen grösseren Neubau, während das **Kurhaus** in Quartan bedeutend vergrössert und prachtvoll eingerichtet wurde.

**Monte Carlo.** Der Herzog und die Herzogin von Devonshire begeben sich nach Monte Carlo, wo sie bis Ostern bleiben werden.

**Cannes.** Die **Villa Edelweiss**, das frühere Absteigquartier der Königin von England, wurde bis Ende April an den Grossherzog von Sachsen-Meiningen vermietet, welcher auch bereits mit seiner Gemahlin, Baronin von Heldburg, Besitz davon genommen hat.

In **Cannes** ist das **Casino des fleurs** mit grossem Pomp eröffnet worden. — Seit einiger Zeit sind im ganzen Süden alle Hazardspiele (ausser den **Petits Chevaux**, welche noch gestattet sind) von Seiten des Regierungspräsidenten verboten.

Eine zweite Korrespondenz betr. Zollkrieg musste auf nächste Nummer verschoben werden.

## Expédition Versandt

Grösste Auszeichnung \* 2 Diplome I. Classe  
an der ersten

### Schweizerischen Fischerei-Ausstellung in Basel 1891.

Sorgfältiger u. prompter Versandt nach Auswärts. — Sichere, prompte u. reelle Bedienung.

Täglich feinste **Ochsen-Filets**, ganze Stück p. Pf. 1.70, im Ausschnitt p. Pf. 1.80.  
**Forchheimer Hasen**, abgezogen per Stück Fr. 4.50.

<b>Frische Fische:</b>	<b>Ostereier Austern</b>
Aechten Winterheinsalm p. Pfd. 3.50	per 100 Stück Fr. 8.— bis 15.—
„ Saumon de la Loire „ 3.50	per Dutzend „ 1.— bis 2.—
la. Winter-Nordsalm „ 2.50	Lebende Krebse p. St. 0.10—0.30
„ Lachs „ 1.99	„ Forellen p. Pfd. 4.—
„ Rhein-Hecht „ 1.25	„ Karpfen „ 1.25
„ Zander „ 0.60	„ Aale „ 2.—
„ Turbots „ 1.80	
„ Soles „ 2.—	
„ Rale „ 1.—	
„ Merlans „ 0.60	
„ Schellfisch „ 0.30	
„ Cabliau „ 0.45	
„ Rothzungen „ 0.80	
„ Schollen „ 0.40	
Frische Langoustes 7.— bis 15.—	
„ Crevettes 1/4 Pfd 2.— bis 3.—	

**Aechtes Strassburger Sauerkraut** per Pfd. 20 Cts.  
in Fässchen von Kilo 200 100 50 25 12 1/2  
Fr. 85.— 20.— 11.— 6.— 3.80

**Russischer Caviar** in 1/4, 1/2 und 1/3 Pfd.-Büchsen. — Ferner alle möglichen feinen Esswaren empfiehlt bestens

**E. Christen, Comestibles, Basel.**

## BILLARDS

von

### F. MORGENTHAUER, Fabrikant in BERN

Telephon. Permanente Ausstellung Telephon.  
von 1/2 bis 60 neuen Billards von Fr. 600 bis Fr. 2000  
von 20 bis 30 umgedanterten Billards von Fr. 300 bis Fr. 700  
Diverse andere Salonspiele. — Auswahl in sämtlichen Zubehörden.  
Illustrierte Kataloge, alle näheren Details enthaltend, gratis u. franco.  
Reparatur. — Einricht. — Reparaturen.  
Medaillen in Zürich, Brüssel, Paris, Madrid etc. 188

Electrische Beleuchtung. Eigene Wasserkraft.

Höchstgelegenes

## HOTEL

mit Blick auf

## ROM

und die

## Campagna.

Nistelweck & Hassler, Propriétaires.

## CORNAZ FRÈRES & C<sup>IE</sup>

LAUSANNE

MAISON FONDÉE EN 1770

### VINS DU PAYS ET ÉTRANGERS

SPECIALITÉ DE

#### VINS FINS VAUDOIS

Seuls concessionnaires du vin d'Yverne „Clos du rocher“  
— Médaille d'Or à Paris 1889. — 88

Sans Stichelberger, Ingenieur, Basel

meh. Eisenbau-Werkstätte & techn. Bureau

## Universal-Rettungs-Leiter

„PROTEKTOR“

für Hôtels, Fabriken, Theater

**Vorzüge dieser Leiter:**

Schlosssen, jedoch stets gebrauchsfähig

Für Unbefugte unbenutzbar

Leicht zu handhaben

Ausserordentlich stabil

Überall anzubringen

Ohne Verzierung des Gebäudes.

Entwürfe und Voranschläge kostenfrei.

Geschlossen 158      Offen

## Flaschen \* Böhmisches \* Flaschen

Offere in bester Qualität — 60 Tage Ziel. Comptant 3% Sconto.

Burgunder- und Bordeaux-, flachbödig, einfach Glas, 1/2 Mass Fr. 11.50  
Bordeaux- und Burgunder-, flachbödig, Doppelglas, 1/2 Mass „ 12.—  
Bierflaschen mit Patent-Verschluss, 1/10 und 1/12 Liter „ 19.—  
Champagner- und Astifflaschen, extra stark, 1/2 Mass „ 15.50  
Literflaschen, Burgunder- und Bordeaux-Form, flachbödig „ 13.50

**Korbflaschen \* Eigenes Fabrikat \* Demgohns**

Inhalt Liter 10 12 15 20 25 30 40 45 50 60  
rohes Geflecht à 1.35 1.50 1.75 1.90 2.15 2.35 2.85 3.— 3.25 3.75

**Friedrich Boff, Korbflaschen-Fabrikant, Aarburg.**

## Mineral-Bad Ruch-Eptingen.

**Geschäftsübernahme & Empfehlung.**

Einem geehrten Publikum sowie den verehr. Gasthofbesitzern mache hiermit die ergebene Mitteilung, dass sich am 1. Januar 1893 das Mineralbad Ruch-Eptingen pachtweise übernommen habe.

Indem ich mich den verehrten Vereinen für Ausflüge und Schlittenpartien etc. sowie einer geehr. Kundschaft für den Sommer zu billigen Passanten- u. Pensionspreisen bestens empfohlen halte, wird es stets mein Bestreben sein meine verehr. Gäste, sowohl durch reelle Weine wie gute Küche und aufmerksame Bedienung in jeder Weise zufrieden zu stellen. Hochachtungsvoll

171 **Ed. Schmidt.**

## Bade-Einrichtungen.

Spezial-Geschäft.

Bade-Wannen, Engl. Waschbäder  
Sitzbäder, Kinderbadwannen:  
Badöfen, mit Holz- und Kohlenfeuerung.  
Gasbädern neuester Construction.

Rumpf- & Sitzbäder  
System Kubine.

**Otto Becker, Zürich**  
Predigerplatz Nr. 2. 160

## Ein Hotel-Omnibus

gut erhalten, für 6 Personen, ein- und zweispännig zu fahren, wird zu **kaufen gesucht.** Offerten mit Preisangeben werden unter Chiffres H. 180 R. von der Expedition dieses Blattes entgegengenommen.

## Hôtelier,

Schweizer, sucht auf sofort oder Frühjahr ein

## Hôtel I. oder II. Ranges auf Pacht

zu übernehmen oder eventuell eine Direktion. — Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefl. Offerte an die Expedition des Blattes zu adressieren Chiffre M. R. 167

## Kochlehrings-Stelle

gesucht zum Frühjahr in Hôtel I. Ranges für einen gesunden kräftigen Jüngling im Alter von 16 Jahren.  
Offerten an G. Lippe, Chef de cuisine, Basel. 174

## Orzschmitte

### Clichés

— jeder Art für Handel und Industrie werden als Specialität rasch, gut und preiswürdig erstellt im

## ART. INSTITUT

### Orell Fussli

in ZÜRICH

Bureau im Bären, I. Stock.  
Auf Verlangen werden Zeichnungen nach der Natur aufgenommen und Entwürfe geliefert.

## Carl Pfaltz, Basel

### Südwein-Import- & Versandtgeschäft

Schutzmarke. empfiehlt sich den Hotel- und Pensions-Besitzern zum vortheilhaftesten Bezuge von **Madeira, Sherry, Portwein, Marsala, Malaga, Capweinen, Tokayer, Cognac, Rhum, Vermouth**, in Flaschen und Gebinden, in garantirt reiner und echter Waare.  
Billigste Preis. — Grösste Erleichterung des Bezuges. 144

**Zu verkaufen oder zu verpachten**  
unter günstigen Bedingungen (H 4488 Q)

### Ein Kurhaus mit Soolbad

in schönster, aussichtsvoller Lage, ganz in der Nähe einer Hauptstadt mit regem Eisenbahnverkehr, dazu 16 Hektaren gutes Land mit grossen, sehr schönen Ökonomiegebäuden: das Kurhaus selbst mit grossem Speisesaal (200 Personen), Lessalon etc. Alles elegant ausgestattet: 60 bis 70 Fremdenbetten, Trinkhallen, Gartenwirtschaft und prachtvollen Park- und Waldanlagen, Telegraph- und Telephonverbindung. Auch als prachtvoller Privatsitz geeignet.  
Sich zu wenden an **Dr. Gysin**, Anwalt in **Liestal** (Baselland).